



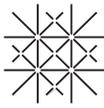
Universität  
Basel

Wirtschaftswissenschaftliche  
Fakultät



# **WWZnewsflash**

## **Diplomfeier vom 27.10.2023**



Universität  
Basel

Wirtschaftswissenschaftliche  
Fakultät



## WWZnewsflash Diplomfeier vom 27.10.2023

Im Rahmen der Diplomfeier vom 27. Oktober 2023 wurden im Stadtcasino Basel 76 Bachelor-Diplome, 87 Master-Diplome sowie vier Doktordiplome verliehen. Zudem wurden die Preise für die besten Leistungen im akademischen Studienjahr 2022/23 vergeben. Die Festansprache hielt Dr. h. c. Klaus Endress. Für den musikalischen Rahmen der Festlichkeit sorgten Andrea Loetscher (Querflöte), Deborah Tolksdorf (Violoncello) und Vera Schnider (Harfe).



## Begrüssung, Ansprache und Festrede



Dekan **Prof. Dr. Alois Stutzer** begrüßte die Diplomantinnen und Diplomanden und lud sie ein, ab nun als Botschafterinnen und Botschafter in die Welt hinauszugehen. Er motivierte sie als Botschafterinnen und Botschafter der Wirtschaftswissenschaften, ihrer Alma Mater, der Universität Basel, und schliesslich der Aufklärung aufzutreten. Er hat ihnen damit eine wichtige und motivierende Botschaft auf den Weg gegeben.

Auch Studiendekan **Prof. Dr. Pascal Gantenbein** begrüßte die Anwesenden und gratulierte den Absolventinnen und Absolventen zum erfolgreichen Studienabschluss. Die Absolvierenden dürften zu recht stolz sein auf ihren Abschluss, führte er aus. Erstens hätten sie in ihrem Studium Fachwissen erworben und sich methodische Kompetenzen angeeignet, die heute praktisch in jeder Tätigkeit vorausgesetzt würden. Die Studierenden hätten gelernt, komplexe Zusammenhänge zu analysieren, Probleme zu strukturieren und Entscheidungen zu treffen. Das Wirtschaftswissenschaftliche Studium befähige die Studierenden, kritisch zu denken, zu abstrahieren, Sachverhalte auf das Wesentliche zu reduzieren und Probleme zu zerlegen und zu analysieren. Dies sei aber nicht nur eine Kompetenz, sondern zugleich auch eine Aufgabe. Zweitens brauche es einen Wertekompass und eine Kultur. In Organisationen funktioniere die beste Strategie nicht ohne eine entsprechende Kultur in den Teams. Und drittens sei die Fähigkeit und Bereitschaft wichtig, mit Unvorhergesehenem umzugehen. Christian Busch habe in dem Zusammenhang den Begriff des «Serendipity Mindset» geprägt. Dieses beschreibt die Offenheit, Unerwartetes im Leben anzunehmen und zu nutzen, Prof. Dr. Pascal Gantenbein wünschte den Absolvierenden alles Gute für ihre Zukunft.





Gastredner, **Dr. h. c. Klaus Endress**, Präsident des Verwaltungsrates der Endress+Hauser Gruppe, sowie ehemaliges Mitglied des Universitätsrates und Ehrendoktor unserer Fakultät, beglückwünschte die Absolvierenden zu ihrem «grossen Tag» und stellte fest, dass diese Feierlichkeiten etwas Schönes sind, egal ob dieser Tag nun einen Abschluss darstelle oder einen Zwischenschritt. Die Anwesenheit der Familienmitglieder unterstreiche die Bedeutung des heutigen Anlasses.

Klaus Endress wünschte den Absolvierenden nur das Beste für ihre Zukunft. Wichtig sei, egal ob man nun weiter an der Universität bleibt, eine Pause einlegt oder eine Weltreise plant, weiterhin ein Ziel zu haben. Er hätte in seinem Leben stets klare Ziele gehabt und diese konsequent verfolgt und erreicht. Heute, mit fast 75 Jahren, konnte Herr Endress feststellen: er würde es wohl wieder so machen. Gleichzeitig frage er sich heute ab und an, was er sonst noch gekonnt hätte? Es hätte nie einen Grund gegeben seinen Weg zu hinterfragen. Heute sei eine andere Zeit, und von den Absolvierenden werde neben fachlichen Höchstleistungen mehr Flexibilität gefragt. Die Wirtschaft und die geopolitisch fragile Lage machten viele Entwicklungen unberechenbar. Die Unsicherheiten auf den Weltmärkten seien hoch, und die Produktion für Grossprojekte mit langer Vorlaufzeit liesse kurzfristige Tendenzen in den Hintergrund treten. Endress+Hauser müsse daher am Markt flexibel reagieren können, falls Investitionen zurückgehen. Für die Absolvierenden werde diese Flexibilität ein wichtiges Kriterium sein. Dies bedeute auch einmal umzukehren und sich neu zu orientieren. Heute sehe er viele Personen mit mehreren Ausbildungen. Das sei nur konsequent in Anbetracht der Vielfältigkeit der Anforderungen in der heutigen Welt.

Man müsse sich bewusst sein: nichts sei umsonst. Auch wenn ein Umweg im beruflichen Werdegang vielleicht etwas «kostet», so bringe er neue Erfahrungen und sei legitim. Solange man das Ziel im Blick habe, sei dies kein Problem. Zentral sei dabei, die Freude am Lernen und die Begeisterung für den Beruf nicht zu verlieren. Kürzlich habe er einen Artikel zum «Roger Federer-Effekt» gelesen und warum Roger Federer so erfolgreich gewesen sei. Der Schlüssel war die Fähigkeit, das Spiel zu geniessen! Selbst unter Druck und auch – das sei das Entscheidende – wenn er am Verlieren war. Er liebte es einfach Tennis zu spielen, unabhängig vom Gegner und dem Ergebnis. Die Freude an der Arbeit sei deshalb zentral. Natürlich hätte Federer zudem viel Talent gehabt und dies sei auch für die Absolvierenden bei jeder Aufgabe wichtig und hilfreich. Dennoch sei es wichtig, gerade in schwierigen Situationen, einen neuen Weg zu suchen, um sich selber neu zu entdecken. Wie erwähnt sei er selber «stur» seinen Weg gegangen, das müsse kein Vorbild sein.

Zum Abschluss rief Klaus Endress den Absolvierenden zu, nie die Freude an ihrem Tun zu verlieren! So werde ihre Zukunft eine erfolgreiche sein. Damit wünschte er den Absolventinnen und Absolventen nur das Beste für die Zukunft.



## Diplomverleihung

**Prof. Dr. Pascal Gantenbein** hatte im Anschluss die ehrenvolle Aufgabe den Absolventinnen und Absolventen ihre Diplome zu überreichen. Die von der Fachgruppe Wirtschaftswissenschaften gesponserten Rosen überreichte den strahlenden Diplomandinnen und Diplomanden Jenny Klaus vom Studiendekanat. Insgesamt wurden mit Abschluss des Frühjahrssemesters 2023 **76 Bachelor of Arts (BA) in Business and Economics**, **77 Master of Science (MSc) in Business and Economics**, **fünf Master of Science in Business and Technology**, **ein Master of Science in Economics and Public Policy**, **drei Master of Science in International and Monetary Economics** sowie **vier Dokortitel** verliehen.

### Bachelor of Arts (BA) in Business and Economics

Anzahl der Absolventinnen und Absolventen: 76

Ohne Major: 33;

Major in Business: 35; Major in Economics: 8;

Minor in Behavioral Science: 14; Minor in Environment and Energy: 7;

Minor in Europäischer Integration: 4; Minor in Quantitative Methods: 1;

Minor in Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung: 3; Minor in Recht und Staatswissenschaften: 1

Ali **Akdas**, Jan **Allemann**, Luana **Barbato**, Gedion **Belachew**, Dino **Bosnic**, Lara **Brantschen**, Manuel **Brogly**, Benjamin **Bürkle**, Shellmy **Chakkaith**, Dario **Colusso**, Rahel **Egli**, Remo **El Rawi**, Alessandro **Flückiger**, Constanza **García Núñez**, Flamur **Gizha**, Milan **Glogovac**, Cyrus **Godarzi**, Dominic **Gonzalez**, Sina Alexandra **Guggenbühler**, Kai-Aaron **Güttner**, Elvira **Hausheer**, Sacha **Hinck**, Pippa **Hohermuth**, Zana **Ilazi**, Muratcan **Kaya**, Aylin Melis **Kilic**, Tim **Klein**, Pinar **Kocdag**, Theresa **Kocer**, Lucien **Kolb**, Rukiye **Korkmaz**, Iris **Kosmerlj**, Tamila-Veronika **Kozlyuk**, Timo **Lakerveld**, Samuel **Lewis**, Aaron **Lopez**, Adrian **Lutz**, Dominic **Malard**, Nastasija **Malisic**, Natalija **Malisic**, Dilara **Markoc**, Diego **Miotto**, Laura **Moppert**, Agnesa **Mucaj**, Franziska **Nebel**, Lars **Nedwed**, Michelle **Nussbaum**, Flurin **Oehler**, Lukas **Oestreicher**, Samuel Andrés Ostariz **Eggeling**, Devran **Peker**, Lino **Pertsy**, Mario Nicolas **Peter**, Matthieu **Piccand**, Jasmin **Pittappilly**, Sanja **Radojicic**, Bastian **Rapp**, Kavin **Rathakirushnan**, Marc **Schaller**, Marie **Schreiner**, Devis **Sela**, Galdim **Selmonaj**, Esmanur **Sener**, Davide **Testa**, Allegra **Trepte**, Chiara **Trüeb**, Frederic **von Gatterburg**, Luca **Wagner**, Paloma **Walliser**, Tobias **Weiss**, Kimberly Rose **Weissenrieder**, Sarah **Wigger**, Kevin Rocky **Williams**, Samuel **Wilson**, Lorenz Ernst **Wolf** und Oktay **Yildiz**.



Die Bachelorriege

## Master of Science (MSc) in Business and Economics

Anzahl der Absolventinnen und Absolventen: 77

Major in Finance, Controlling and Banking: 14;  
Major in International Trade, Growth and the Environment: 3;  
Major in International Business, Trade and the Environment: 1;  
Major in Labor Economics, Human Resources and Organization: 3;  
Major in Marketing and Strategic Management: 18;  
Major in Markets and Public Policy: 1;  
Major in Monetary Economics and Financial Markets: 3;  
Major in Quantitative Methods: 2; Studium Generalis: 32

Serdar **Acemoglu**, Darius **Adlung**, Rubar **Algaç**, Lindijan **Alijoski**, Marie-Line Lucie **Bachmann**, Lukas **Baumann**, Timea **Birkner**, Jeff **Borisov**, Gabriel **Bosshard**, Andrea **Brito Vitorino**, Timothy Alexander **Colombi**, Dominic Marco **Cussigh**, Samadi **de Silva**, Alessandro **D'Onghia**, Sladana **Dunjic**, Domenic **Duwe**, Valentin **Dzaferi**, Janina-Rahel **Elsässer**, Rialda **Ferati**, Amela **Fijuljanin**, Jannik **Fischer**, Jenny **Flum**, Sophie Denise **Franck**, Leonie **Fricker**, Marvin Jan **Geiger**, Fidan **Gencer**, Leandro Florian **Gerber**, Götz **Heinrich Gladisch**, Marco **Grolimund**, Lilli **Harke**, Sophie Naomi **Heé**, Luca **Himmelheber**, Ibro **Hrustic**, Lunes **Illmer**, Angelina **Ilyukhina**, Lukas **Jäger**, Remo **Jakob**, Tim **Jakob**, Lisa **Jeambrun**, Martin **Josifov**, Robyn **Kim**, Kevin **Klapuch**, Michael **Kornel**, Anton **Kurinyy**, Julian **Lehner**, Cyril **Liniger**, Stefan **Maier**, Angad **Manik**, Senad **Mehanovic**, Nevena **Milosavljevic**, Mark **Montalbo**, Hannah **Müller**, Samuel **Nibali**, Stephanie **Nicola**, Milica **Nikic**, Fiorenzo **Pedrocchi**, Pino Valerio **Pultrone**, Thomas **Reber**, Noemi **Reinhold**, Franco **Restelli**, Yannik **Rösli**, Fabian **Roth**, Annina **Sammer**, Victor Antoine Thomas **Sári**, Fabian Johannes **Schäuble**, Stefan **Schneider**, Jonas **Seeholzer**, Rahila Javed **Shafique**, Aydin **Sönmez**, Enya **Sterren**, Luca **Stockinger**, Ann-Kathrin **Störr**, Duygu **Topyürek**, Dennis Veiga **Lagares**, Nicola **Weibel**, Luca **Wild** und Etienne **Winter**.

## Master of Science in Business and Techology

Pirmin Can **Özdemir**, Tunç **Polat**, Dimitri **Spescha**, Dario **Thürkauf** und Nils **Wackernagel**.

## Master of Science in Economics and Public Policy

Florian **Stich**.

## Master of Science in International and Monetary Economics

Amela **Memetaj**, Taulant **Rudhani** und Zahra **Seyidova**.



Die Masterriege

## Doctor rerum politicarum (Dr. rer. pol. / PhD)

Dr. Jan **Bauer**: «Principal Loading Analysis: A New Concept for Dimensionality Reduction and Covariance Structure Identification», Betreuende: Prof. Dr. Christian Kleiber | Prof. Dr. Bernhard Drabant

Dr. István **Hegedüs**: «Flexible Working: Three Essays on Self-Managed Working Time, Job Autonomy and Employee Monitoring», Betreuende: Prof. Dr. Michael Beckmann | Prof. Dr. Conny Wunsch

Dr. Constantin **Kempf**: «Financial Implications of Green Buildings», Betreuende: Prof. Dr. Paolo Vanini | Prof. Dr. Pascal Gantenbein | Dr. Juerg Syz

Dr. Julia Lisa **Starzetz**: «The Changing Organization of Work: Three Essays on Employee Autonomy and the Digitalized Workplace», Betreuende: Prof. Dr. Michael Beckmann | Prof. Dr. Tobias Kretschmer



v.l.n.r.: Dr. Constantin Kempf und Dr. Julia Lisa Starzetz erhielten ihre Doktorsurkunden von Prof. Dr. Conny Wunsch überreicht.

## Preisverleihung für die besten Leistungen im vergangenen akademischen Studienjahr (2022/23)

An der Diplomfeier wurden auch die besten Leistungen des vergangenen akademischen Jahres gewürdigt. Den besten Bachelorabschluss mit der Note 5.8 erzielten Lars Nedwed und Sarah Wigger. Den besten Masterabschluss mit der Note 5.9 erreichte Loris Gerster. Für die besten Masterarbeiten mit der Note 6.0 wurden acht Absolventinnen und Absolventen ausgezeichnet. Den Mezger Uhren-& Juwelen-Doktoratspreis erhielt Dr. Brian Mattmann für seine herausragenden Leistungen im Doktorat.

Der Preis für das **beste Bachelordiplom 2022/23**, gestiftet vom **Verein zur Förderung des WWZ**, übergeben durch Dr. Brigitte Guggisberg, Geschäftsleiterin des Vereins, wurde an **Lars Nedwed** und **Sarah Wigger** verliehen. Beide schlossen ihr Bachelorstudium mit der herausragenden Abschlussnote von 5.8 ab.



v.l.n.r.: Lars Nedwed, Dr. Brigitte Guggisberg und Sarah Wigger.

Dr. Guggisberg zeigte sich von dem breiten Curriculum und dem vielseitigen Engagement der Preisträger\*innen beeindruckt. Sie nutzte die Gelegenheit, den Förderverein des WWZ kurz vorzustellen. Der WWZ Förderverein finanziert sich rein aus den Beiträgen der Mitgliederfirmen und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs nicht nur mit dem gerade überreichten Preis, sondern auch mit der Finanzierung von Forschungsprojekten. Überzeugt vom grossen Nutzen für alle Beteiligten, lud sie alle, die nun in die Praxis gehen würden dazu ein, ihre künftigen Arbeitgeber für eine Mitgliedschaft zu begeistern.

Den **Preis für die beste Masterarbeit 2022/23**, gestiftet von der **Stiftung der Basler Kantonalbank zur Förderung von Forschung und Unterricht der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Basel**, übergeben durch Prof. Dr. Pascal Gantenbein, teilten sich in diesem Jahr acht Studierende. Sie durften sich nach dem Verfassen ihrer Masterarbeiten über die Bestnote 6.0 freuen.



v.l.n.r.: Prof. Dr. Pascal Gantenbein, Tobias Zeier, Luca Wild, Dario Thürkauf, Annina Sammer, Lukas Reffay, Robyn Kim, Loris Gerster und Jannick Fischer.

Diese Auszeichnung erhielten:

**Jannick Fischer:** «Die Bedeutung von CSR-Kommunikation für die Mitarbeiterzufriedenheit und -bindung nach verschiedenen Mitarbeiterkategorien», Betreuer: Prof. Dr. Georg von Schnurbein.

**Loris Gerster:** «Berichterstattung von Banken und Einlagen-Refinanzierung», Betreuer: Prof. Dr. Ulf Schiller.

**Robyn Kim:** «Skalenentwicklung zur Messung von Perceived Corporate Sustainability im Dienstleistungskontext – Konzeptualisierung von Mess- und Wirkungsmodellen aus der Perspektive von Kunden und Mitarbeitern», Betreuer: Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Manfred Bruhn.

**Lukas Reffay:** «Bereitschaft von Kunden zu Eigenleistungen - eine theoretische und empirische Analyse der Einflussfaktoren und Wirkungen», Betreuer: Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Manfred Bruhn.

**Annina Sammer:** «Remote Work: Herausforderung im Arbeitsumfeld 4.0», Betreuer: Prof. Dr. Michael Beckmann.

**Dario Thürkauf:** «Developing Address Clustering Heuristics for Account-Based Blockchain Networks: An Analysis Based on a Specific Address Set», Betreuer: Prof. Dr. Fabian Schär.

**Luca Wild:** «Die wahrgenommene Nachhaltigkeit eines Spitals und Auswirkungen auf das Verhalten der Mitarbeitenden – eine empirische Studie am Beispiel der Charité – Universitätsmedizin Berlin», Betreuerin: Dr. Mareike Ahlers.

**Tobias Zeier:** «Does CBDC Drive Out Private Bank Liabilities?», Betreuer: Prof. Dr. Aleksander Berentsen.

Der Preis für das **beste Masterdiplom 2022/23**, gestiftet von [Alumni WWZ Basel](#), überreicht durch die Präsidentin Sandrine Roditscheff, ging an **Loris Gerster**. Er schloss sein Masterstudium mit der herausragenden Abschlussnote von 5.9 ab.



v.l.n.r.: Loris Gerster und Sandrine Roditscheff.

Den **Mezger Uhren-&-Juwelen-Doktoratspreis**, gestiftet von der **Mezger AG, Basel**, erhielt im akademischen Jahr 2022/23 **Dr. Brian Mattman** für seine Dissertation «Three Essays on the Market Microstructure of U.S. Corporate Bond Markets». Diese schloss er bereits im Frühjahr diesen Jahres ab. Die Dissertation wurde von Prof. Dr. Pascal Gantenbein und Prof. Dr. Tim Kröncke betreut. Der Preis, eine Cartier Herrenuhr «Ronde Solo» in Stahl mit Stahlband im Wert von 3'500 Franken wurde von Prof. Dr. Conny Wunsch überreicht.



v.l.n.r.: Dr. Brian Mattmann und Prof. Dr. Conny Wunsch.

### Einladung der Alumnivereinigung

Glückwünsche an die Absolventinnen und Absolventen sprach auch die Präsidentin der Alumnivereinigung Sandrine Roditscheff aus und lud diese ein, die zweijährige, kostenlose Mitgliedschaft im Alumni-WWZ Netzwerk zu nutzen und zu testen. So ermögliche diese nebst der Pflege von Kontakten zu (ehemaligen) Studienkollegen und -kolleginnen auch Einblicke in etablierte Unternehmen und Start-Ups. Und natürlich nicht zu vergessen die legendären jährlich stattfindenden Sommerparties!

### Impressionen

Beim Apéro hatten die Diplomandinnen und Diplomanden Gelegenheit gemeinsam mit ihren Angehörigen und dem Kollegium der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf ihren Erfolg anzustossen. Dabei hat auch dieses Mal die legendäre Foto-Wand der Alumni Basel nicht gefehlt!

### Editorial

WWZnewsflashes werden von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel herausgegeben. Redaktion: Studiendekanat/Dekanat | Text: Pascal Gantenbein, Beat Spirig, Alois Stutzer, Esther Ziegler | Fotos: Nicolas Gysin | Layout: Isabel Plüss | Kontakt: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät | Studiendekanat | Peter Merian-Weg 6 | Postfach | CH 4002 | Basel | studiendekanat-wwz@unibas.ch | wwz.unibas.ch |



